

Hygieneplan Saalburgschule **gültig ab dem 22.02.2021***

Die Hygienevorgaben des Robert-Koch-Instituts sind unbedingt einzuhalten:

Grundsätze der Hygiene:

- Handhygiene; Regelmäßiges Händewaschen mit Seife
- Husten/ Nies-Etikette; in die Armbeuge husten / niesen
- Hände aus dem Gesicht heraushalten
- Verzicht auf Körperkontakte jeglicher Art (Händeschütteln, Umarmungen, etc.).
- Alle Personen, die das Schulgelände betreten, müssen eine Maske mitführen

Die Mitarbeit und Unterstützung der Elternhäuser ist unerlässlich. Den Kindern sollten alle Hygienevorschriften bekannt sein.

So müssen die Kinder morgens in die Schule kommen:

- Die Kinder haben schon zuhause gefrühstückt. Ein zweites Frühstück für die Schulpause kann in einer Brotdose mitgebracht werden.
- Die Kinder können eine eigene Trinkflasche mitbringen oder im Klassenzimmer ihren Becher mit Wasser befüllen
- Keine mitgebrachten Spielsachen von zuhause
- Jedes Kind **muss einen eigenen Mund-Nasen-Schutz sowie einen Ersatz Mund-Nasen-Schutz** in einer kleinen Tüte mitbringen. Das Tragen eines Mundschutzes (möglichst eine medizinische- oder FFP2-Maske) ist auf dem ganzen Schulgelände, **während des Unterrichts, der Notbetreuung und Betreuung verpflichtend.**
- Taschentücher dürfen nur einmal benutzt und müssen danach entsorgt, die Hände gewaschen werden.
- Die Schüler*innen kommen morgens einzeln und begeben sich direkt in ihre Klassen.
- Die Kinder müssen sich bei Eintritt ins Klassenzimmer gründlich die Hände waschen und begeben sich danach direkt auf ihre Plätze.
- Alternativ steht Handdesinfektionsmittel bei den Lehrkräften zur Verfügung. Schüler*innen können auch ihr eigenes Desinfektionsspray mitbringen.
- Jacken werden hinter die eigene Stuhllehne gehängt.

So müssen die Kinder nach dem Unterricht gehen:

- Die Klassen gehen nach dem Unterricht möglichst zeitversetzt und werden dabei von den Lehrkräften unterstützt.
- Nach dem Unterricht waschen oder desinfizieren sich die Schüler*innen ebenfalls die Hände im Klassenraum.

Unterricht, Gebäude/Klassenraumsetting

- **Für alle Personen, die sich auf dem Schulgelände aufhalten, herrscht Maskenpflicht**
- Im „Nebengebäude“ gibt es einen schmalen Gang, von dem aus der Zutritt zu den Klassenräumen erfolgt. Deshalb gilt hier die „Einbahnstraßenregelung“. Es gibt einen Eingang und einen Ausgang, der verbindlich genutzt werden soll.
- In der Vorhalle gibt es eine Eingangstür und eine Ausgangstür. Der Eingang darf nicht als Ausgang benutzt werden und umgekehrt.
- Bei der Aufgang-/Abgangsregelung der Treppen im Verwaltungsgebäude gilt die Regel: Rechts wird hoch- rechts wird auch hinuntergegangen
- Überall sind Hinweisschilder aufgehängt (Gänge, Toiletten, Waschbecken) und entsprechend zu beachten.
- Der längere Aufenthalt in der Eingangshalle, in Fluren oder sanitären Ablagen ist nicht gestattet.
- Die Sitzordnung im Klassenraum ist so gestaltet, dass die Kinder möglichst nicht mit dem Gesicht und mindestens in einem Abstand von 1,50 m zueinander sitzen. **Das Tragen eines Mund-Nasenschutzes ist auch im Klassenzimmer erforderlich.**
- **Material unter den Schüler*Innen darf nicht ausgetauscht, Gegenstände nicht gemeinsam benutzt werden, wenn es sich vermeiden lässt. Vor und nach dem Benutzen von PCs oder iPads müssen die Schüler*innen ihre Hände desinfizieren.**
- **Gruppen- und Partnerarbeiten dürfen nicht stattfinden**
- PCs / iPads dürfen nur nach ordentlicher Desinfektion benutzt werden und müssen nach Benutzung wieder desinfiziert werden.
- Der Klassenraum wird nach Möglichkeit nicht gewechselt
- Es wird regelmäßig gelüftet (alle zwanzig Minuten drei bis fünf Minuten lang).
- **Im Nebengebäude sind alle Klassenräumen mit Lüftungsanlagen ausgestattet, die einen frequenten Luftaustausch garantieren.**
- **Musikunterricht: Auf Gesang und die Nutzung von Blasinstrumenten muss bis auf weiteres verzichtet werden.**
- **Sportunterricht: Kann im Freien oder in der Sporthalle, unter den gängigen Hygienebestimmungen, stattfinden. Sportarten, in denen Hilfestellungen benötigt werden, dürfen nicht durchgeführt werden.**
- **Ausflüge oder andere stundenweise Veranstaltungen außerhalb der Schule sind bis auf weiteres nicht möglich.**

Pausenregelung:

In den Pausen auf dem Schulhof ist das Tragen einer Maske verpflichtend. Der Spielplatz darf genutzt werden, weil /wenn dort eine Aufsicht verortet ist. Ballspiele sind bis auf Weiteres nicht erlaubt.

Abstandsregeln

Es soll generell auf die Einhaltung eines 1,5m-Mindestabstandes geachtet werden.

Hygiene in den Klassenräumen und im Sanitärbereich

Die Grundsätze für eine vertragsgemäße, umweltbewusste und hygienische Schulreinigung unter Berücksichtigung aktueller und rechtlicher Anforderungen durch das Infektionsschutzgesetz werden selbstverständlich durchgeführt. Unser Schulträger, der Wetteraukreis gewährleistet die tägliche Reinigung aller genutzter Räumlichkeiten der Saalburgschule:

- Klassenräume werden täglich vom Putzpersonal gereinigt (Oberflächenreinigung von Möbeln, Stühlen, Tischen, Klinken, Griffen usw.).
- Toiletten werden täglich intensiv gereinigt.
- Toilettenpapier und Seife für die Spender in den Toiletten ist ausreichend vorhanden und wird mehrmals täglich kontrolliert, abends werden die Bestände aufgefüllt.
- Es darf sich nie mehr als ein Kind vor dem Waschbecken aufhalten.

Mensa:

Zurzeit ist die Bestuhlung der Mensa, aufgrund der aktuellen Hygienebestimmungen um zwei Drittel reduziert. Die Versorgung der drei Schulen mit Mensaplätzen ist aufgrund dessen derzeit nicht möglich. Für alle Kinder, die **NICHT IN DER BETREUUNG ANGEMELDET SIND** und die ihr Essen in der Mensa zu sich nehmen gilt deshalb bis auf Weiteres folgendes:

- Das Essen muss online vorbestellt werden, es findet derzeit keine Versorgung von Spontanessern statt
- Das ausgegebene Essen ist aus Hygienegründen foliert
- Die Mensa stellt den Essenden zwischen 12:00-13:00 ausreichend Sitzplätze zur Verfügung
- Kinder, die nach dem Unterricht ab 13:00 Uhr essen möchten, holen sich das verpackte Essen von der Ausgabe auf der Rückseite der Mensa (hintere Seite des Gebäudes) ab
- Das Essen wird dann im Verwaltungsgebäude oder in Klassenzimmern des Nebengebäudes zu sich genommen.
- Besteck wird gestellt.

Attest, Umgang mit kranken Kinder in der Schule

„Schülerinnen und Schüler, die bei einer Infektion, mit dem SARS-Co-2-Virus dem Risiko eines schweren Krankheitsverlaufes ausgesetzt sind, können sich vom Präsenzunterricht befreien lassen. Gleiches gilt für Schülerinnen und Schüler, die mit Angehörigen einer Risikogruppe in einem Hausstand leben“. Ein entsprechender Antrag samt einer ärztlichen Bescheinigung über das gesundheitliche Risiko ist der Schulleitung vorlegen. **In beiden Fällen muss dieser mindestens alle drei Monate erneuert werden.**

Nur Schülerinnen und Schüler, die symptomfrei in die Schule kommen, werden auch vor Ort beschult. Diejenigen, die **mit trockenem Husten, Fieber, Geschmacks- und Geruchssinn-Verlust** in die Schule kommen, **werden nach Hause geschickt**. Die Kinder, die zuhause bleiben, werden über die Klassenlehrkräfte auch weiterhin, im Rahmen des häuslichen Lernens, versorgt.

Der Hygieneplan der Saalburgschule ist unbedingt einzuhalten. Bei Nicht-Einhaltung können pädagogische oder Ordnungsmaßnahmen ausgesprochen werden (z.B. Ausschluss vom Unterricht für den Rest des Tages).

Bad Vilbel, 19. Februar 2021



Kristina Liebenhoff
Schulleiterin